

Rundbrief Nr. 2

Schuljahr 2015/16



**Bischöfliches
Cusanus**
Gymnasium
Koblenz

14. Dezember 2015

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer!

Hunderte Eltern, Ehemalige und Gäste kamen auch in diesem Jahr zu unserem großen Adventsbasar, ließen sich ansprechen von den zahlreichen originellen Bastelarbeiten, den kreativen Spielen, von den kulinarischen und künstlerischen Darbietungen. Die schöne Atmosphäre dieses Tages und die Begegnungen wirken bei vielen noch nach.



Beeindruckend auch der **Erlös**: Wieder werden mehr als **20.000 Euro (!)** zusammenkommen, die wir nun an bedürftige Menschen (siehe unten) verteilen. Allen Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schüler und den Eltern, die mit ihrer Kreativität oder mit ihren großzügigen Einkäufen dieses Ergebnis erbracht haben, sagen wir dafür **herzlichen Dank!**

Das **neue SV-Team**, bestehend aus Timo Feilen, Julius Jorde, Joshua Jost, Silvanus Kettern, Elisa Krautkrämer, Tale Meis, Clemens Pretz und Dennis Surges, hat mit Unterstützung durch die Verbindungslehrer Herr Holstegge und Frau Schinhofen den Basar bestens organisiert. Ihnen und allen Klassen- und Kursleitern gebührt ein besonderes Dankeschön für den großartigen Einsatz!

Wofür spenden wir den Basarerlös?

In Absprache mit der Schülersvertretung spenden wir den Erlös des Adventsbasars

- für unser Schüler-Projekt **AG „Menschen ohne Wohnung“ (5.000 €)**. – An ca. 40 Sonntagen im Jahr bereiten die Schülerinnen und Schüler aus unserer Oberstufe für durchschnittlich 30 Personen, erwachsene Männer und Frauen, deren Wohn- und Ernährungssituation schwierig ist, ein Frühstück und ein Mittagessen. Hinzu kommen u.a. die Feier am Ersten Weihnachtsfeiertag im Bistro der Schule (mit Weihnachtsmenü, Tombola, Bescherung) sowie ein gemeinsames Grillfest im September. Für diesen selbstlosen und doch seit vielen Jahren geleisteten Einsatz verdienen nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch das betreuende Lehrerteam, bestehend aus Herrn Lescher, Herrn Orth und Herrn Gilles, unsere Anerkennung.
- an die **„Schwestern der Heiligen Familie“ in Sucre/Bolivien (1.500 €)**. – Sie unterhalten eine Krankenstation, errichten Wohnungen für bedürftige Familien, betreiben eine Kantine für mehr als 200 Kinder und bilden junge Frauen in hauswirtschaftlichen Berufen aus. Über unsere ehemalige Lehrerin Frau Dr. Marie-Luise Müller stehen wir mit ihnen in Kontakt.
- für die **Caritas-Flüchtlingshilfe im Nahen Osten (2.000 Euro)**.
In Syrien selbst sowie in Flüchtlingslagern in Jordanien, dem Libanon und der Türkei versorgt *Caritas International* Flüchtlinge mit Nahrungsmitteln, Medikamenten, Decken, Heizgeräten u.a.m. und bietet den traumatisierten Menschen psychosoziale Betreuung an.
- an die **Kinderhilfe Afghanistan des Ärzt Ehepaars Dr. Reinhold und Dr. Annette Erös (1.500€)**. – Mit Hilfe afghanischer Mitarbeiter errichtet und betreibt das Ehepaar Erös in den Ostprovinzen Afghanistans und in grenznahen Flüchtlingslagern u.a. Friedensschulen, Mutter-Kind-Kliniken, Gesundheitsstationen, Waisenhäuser und Solarwerkstätten. In einem beeindruckenden Vortrag im Frühjahr dieses Jahres hat Dr. Erös die Klassen 10 über seine Arbeit informiert.
- an das **Straßenkinder- und Obdachlosenprojekt von Sr. Alfonsa aus unserer „Partnerschule“ St. Josef in Bukarest (5.000 €)**.

Seit Jahren besucht die warmherzige und zupackende Ordensfrau Woche für Woche in der Nähe des Bukarester Nordbahnhofs etwa 30 obdachlose Kinder, Jugendliche und bedürftige junge Erwachsene. Viele von ihnen hausen in den Tunneln der Kanalisation oder in leer stehenden Kellerräumen und sind dankbar für die Zuwendung, die kleinen Mahlzeiten und die Medikamente, die Schwester Alfonsa ihnen mit Hilfe unserer Spendengelder bringen kann.

- an die **„Communauté Frères Josefu“** in Bujumbura/Burundi (**5.000 Euro**). Der katholische Schulorden hat es sich zur Aufgabe gemacht, in Burundi, einem der ärmsten Länder der Welt, durch Bildung die Lebenschancen junger Menschen zu verbessern. Die **Schulen des Bistums Trier** unterstützen den Orden beim Bau einer großen Gesamtschule in der Hauptstadt Bujumbura. **Seit 2008** sind auf diese Weise durch verschiedene Aktionen mehr als **150.000 €** zusammengekommen. Mit diesem Geld konnten ein Grundstück erworben und Teile des Schulgebäudes errichtet werden. Derzeit besuchen 810 Kinder die „Ecole Saint Joseph de Bujumbura“ (Kita, Primar- und Sekundarschule). Sie werden von 27 Lehrkräften betreut und unterrichtet. In den kommenden Jahren soll das Schulzentrum weiter ausgebaut und vervollständigt werden (Räume für die Oberstufe, Gemeinschaftsräume, Mensa, Klassenraumeinrichtung).



Neue Schulsekretärin



In unserem Schulsekretariat haben wir wieder Verstärkung bekommen. Frau **Manuela Vaßen**, die zuvor viele Jahre in der katholischen Rendantur Koblenz tätig war, ist nach den Herbstferien als neue Schulsekretärin zu uns gewechselt. Wir freuen uns sehr, dass sie sich für unsere Schule entschieden hat. Wir wünschen ihr einen guten Start und viel Freude an der sehr vielfältigen, verantwortungsvollen Tätigkeit als Schulsekretärin.

Beginn der dritten freiwilligen Fremdsprache

Nach einem einstimmigen Beschluss der Gesamtkonferenz und des Schulelternbeirates wird ab dem Schuljahr 2016/17 die **dritte (freiwillige) Fremdsprache (Französisch oder Latein) erst in der Jahrgangsstufe 9** einsetzen. Diese Veränderung betrifft bereits die Schülerinnen und Schüler der jetzigen Klassen 7.

Abweichend von der offiziellen Stundentafel des Landes für die neusprachlichen Gymnasien hatten wir den Beginn der 3. Fremdsprache in den vergangenen zehn Jahren in die 8. Jahrgangsstufe vorgezogen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die damit verbundenen Anforderungen und zeitlichen Belastungen für viele Schüler offenbar zu früh kommen. Deutlich weniger als die Hälfte derjenigen, die in Klasse 8 Latein oder Französisch als 3. Fremdsprache gewählt haben, hält derzeit bis zum Ende der Jgst. 10 durch, die meisten werden von ihren Eltern im Lauf der ersten beiden Jahre wieder abgemeldet. Die Gründe dafür sind sicherlich vielschichtig. Sicherlich sorgen auch entwicklungsbedingte Faktoren dafür, dass viele die „lange Strecke“ von drei Lernjahren nicht durchhalten. – Nach intensiver Diskussion haben die Fachkonferenzen Latein und Französisch deshalb für eine Rückkehr zum früheren Modell (Beginn erst in Klasse 9) plädiert. Diesem Antrag hat sich die Gesamtkonferenz nun angeschlossen. Für die Zukunft erwarten wir, dass die allermeisten Schülerinnen und Schüler, die sich für das Erlernen einer dritten Fremdsprache entscheiden, bis zum Ende der 10. Klasse durchhalten und viele danach auch einen Oberstufengrundkurs wählen. Die Abwahl vor Ende der Sekundarstufe I sollte dann die Ausnahme sein.

Neuer Schulelternbeirat

Seit Oktober haben wir einen neuen Schulelternbeirat. Herzlich gratulieren wir allen neuen und den wieder gewählten Mitgliedern. In der ersten Sitzung des SEB wurde **Frau Dr. Petra Rösgen** (Sebastianstraße 21, 56076 Koblenz, Mailadresse: petra.roesgen@web.de) zur neuen Schulelternsprecherin gewählt. Als stellvertretende Schulelternsprecherin wurde **Frau Nicole Endris** wiedergewählt (Hauptstraße 31, 56332 Oberfell, Mailadresse: naendris@t-online.de).

Der Schulelternbeirat setzt sich nun aus den folgenden Mitgliedern zusammen: Ingo Beller, Carmen Bretz, Nicole Endris, Markus Fesser, Stephanie Fresenius, Michael Grohmann, Christoph Günther, Gabi Haas, Yasmin Jost, Benita Marker, Dr. Vera Mertens, Dr. Anne Peerenboom, Dr. Petra Rösgen, Petra Rudolf, Heike Sauer.

Wir danken den ausgeschiedenen Mitgliedern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und freuen uns auf die Fortsetzung dieser guten Kooperation mit dem neuen Schulelternbeirat.



Dank an den Förderverein

Auf Antrag der Schulleitung bewilligte die Mitgliederversammlung unseres Fördervereins für das kommende Jahr **Mittel in Höhe von ca. 20.000 €** für schulische Anschaffungen und pädagogische Maßnahmen. Dazu gehören: Jugendbücher für die Schulbibliothek, neue Wörterbücher für die Fächer Englisch und Französisch, Konzertnoten für die Musik, neue CD-Player, Beamer, Notebooks und Dokumentenkameras (im Wert von mehr als 6000 €), ein neuer Schulserver für das didaktische Netz, eine Hochsprungmatte für den Sportunterricht sowie Zuschüsse zur Segelfreizeit, an die Cheerleader-AG, den Abi-Chor und für die Informationsabende zur Medienprävention. – Allen Eltern, die sich im Förderverein engagieren und auf diese Weise mithelfen, unsere Schule möglichst optimal mit Lehr- und Lernmitteln auszustatten, sagen wir wieder einmal herzlichen Dank!

Besondere Aktivitäten im Herbst (siehe Homepage)

Nur kurz möchte ich an dieser Stelle auf die vielen besonderen Aktivitäten hinweisen, die im Herbst stattfanden: auf das *Schulfest zur Einweihung der neuen NaWi-Räume*, auf die *Pilger- und Studienfahrt nach Rom*, den *Berufsinformationstag für die Oberstufe* (zusammen mit dem Hilda-Gymnasium), die *Kleiderspendenaktion für Flüchtlinge* der Jgst. 13 oder die *Lebensmittelsammlung der Klasse 6c* für rumänische Straßenkinder. Viele Fotos und lebendige Berichte dazu finden sich wie immer auf der Internetseite unserer Schule unter www.bcgk.de (in der Rubrik: Schulleben/Aktuelles).

Vorgezogene Schüleraufnahme für Geschwisterkinder

Am Freitag, **15. Januar 2016**, informieren wir Eltern und Kinder der vierten Grundschulklassen über die Aufnahme an unsere Schule. Die Informationsveranstaltung beginnt **um 16.00 Uhr** im Klangraum. Die Anmeldegespräche laufen dann vom 29.01.2016 bis zum 03.02.2016.

Auch in diesem Schuljahr bieten wir im Rahmen des **Aufnahmeverfahrens für die neuen Klassen 5** all jenen Eltern, die bereits ein oder mehrere Kinder bei uns haben, wieder **vorgezogene Anmeldetermine** an, und zwar **zwischen dem 18. und 21. Januar 2016**. Termine für diese Anmeldegespräche können Sie ab sofort über unser Sekretariat vereinbaren (Tel.: 0261 - 91592 0). Selbstverständlich können Sie aber auch zunächst die **Informationsveranstaltung am 15. Januar 2016** besuchen und dann in der regulären Woche Ihr Kind anmelden. In diesem Fall vereinbaren Sie bitte wie alle anderen interessierten Eltern **ab dem 18. Januar** einen Termin.

Mitzubringen bzw. nachzureichen sind die Gymnasialempfehlung, das Halbjahreszeugnis der Klasse 4 und das Jahreszeugnis der Klasse 3, der ausgefüllte Anmeldeantrag (erhältlich in unserem Sekretariat oder über die Homepage), das Stammbuch der Familie sowie ein kleines Photo des Kindes. An dem Gespräch sollten ein oder beide Elternteile und das Kind selbst teilnehmen.

Über unsere Homepage haben Sie die Möglichkeit, die persönlichen Daten **vorab über eine geschützte Verbindung online** einzugeben. Wir sind dankbar, wenn Sie diese Möglichkeit nutzen, denn sie erleichtert uns die Arbeit sehr.

Unterrichtsfreie Tage im zweiten Schulhalbjahr

Folgende Tage des zweiten Halbjahres sind **unterrichtsfrei**:

04.02.2016	Pädagogische Konferenzen der Mittelstufe
05.02.2016	Freitag nach Schwerdonnerstag (verschoben auf Sa, 13.02.!)
08.02.2016	Beweglicher Ferientag an Rosenmontag
09.02.2016	Beweglicher Ferientag an Fastnachtdienstag
08./09.03.2016	Mündliche Abiturprüfungen
06.05.2016	Beweglicher Ferientag (Freitag nach Christi Himmelfahrt)
17.05.2016	Studientag des Lehrerkollegiums
08.06.2016	Betriebsausflug des Lehrerkollegiums
27.05.2016	Beweglicher Ferientag (Freitag nach Fronleichnam)

Abiturienten-Akademie 2016

Zum neunten Mal veranstalten wir (in Kooperation mit dem Johannes-Gymnasium Lahnstein) im Februar wieder eine Abiturienten-Akademie.

Das Thema lautet:

„Wer sind wir? Begegnungen mit dem Islam“.

50 Schülerinnen und Schüler der Jgst. 13 beider Schulen sind **vom 10. bis 12. Februar 2016** eingeladen, in einem zweieinhalbtägigen Workshop die theologischen Grundlagen des Islam näher kennenzulernen und sich mit aktuellen Fragen zur Vereinbarkeit von Islam und Moderne auseinanderzusetzen.

Die Akademietage beginnen mit einem **öffentlichen Vortrag, zu dem alle Interessierten eingeladen sind**. Der bundesweit bekannte Islamwissenschaftler **Prof. Dr. Mouhanad Khorchide** (Universität Münster) spricht an **Aschermittwoch (10.02.2016) um 19 Uhr in der Aula des Johannes-Gymnasiums Lahnstein** über das Thema

„So anders sind wir doch gar nicht. Moderne Zugänge zum Islam“.

Im Anschluss an seinen Vortrag befassen sich die Akademie-Teilnehmer in vier Workshops zwei Tage lang intensiv mit der Thematik. Interessierte Schüler/-innen der Jgst. 13 können sich bei Herrn Barth, Frau Baumann, Herrn H. Orth, Frau Mählmann und im Sekretariat anmelden.

Adventskonzert in Waldesch am 17.12.2015

Zum Schluss möchte ich noch einmal an unser Adventskonzert erinnern. Unter dem Motto „Nun komm, der Heiden Heiland“ laden die Musiklehrer/innen herzlich für **Donnerstag, den 17.12.2015, um 19.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Antonius nach Waldesch ein**. Die Musikensembles haben ein sehr schönes Programm vorbereitet, mit dem sie uns auf Weihnachten einstimmen wollen.

Ihnen und Euch allen wünsche ich im Namen der gesamten Schulleitung ein friedvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2016!

(Carl Josef Reitz, Schulleiter)





Fotos: I. Beller